



Zuletzt aktualisiert: 13.01.2010 um 19:22 Uhr [\(Kommentare\)](#)

Kunst jenseits von Blasmusik und Chor

Die Werkstatt Murberg lädt zum Dating über Kunst im ländlichen Raum. Das "Art-Speed-Dating" findet am Freitag in Enzelsdorf statt.



Foto © APA/Sujet

Die Werkstatt Murberg lädt zum Dating über Kunst im ländlichen Raum. Soll da mehr herauskommen als eine Förderzusage?

JOACHIM STEINACHER: Wir wollen mit den GU-Süd-Gemeinden zusammenarbeiten, auch im Rahmen des "Regionext"-Projektes. Dafür sind Kontakte zu den Bürgermeistern notwendig.

Sie bieten zahlreiche Kurse für Malerei, keramisches Gestalten und Musik/Tanz an. Wollen Sie Hobbykünstler ansprechen?

STEINACHER: Neben künstlerischer Weiterbildung auf hohem Niveau wollen wir der Bevölkerung die Auseinandersetzung mit Kunst jenseits von Blasmusik und Kirchenchor ermöglichen und Künstlern Räumlichkeiten und Ausstattung günstig zur Verfügung stellen.

Sie träumen von einer steirischen Version der legendären "Cselley Mühle" bei Eisenstadt. Liegen Sie da nicht zu nah an Graz, und ist das Angebot in der Region nicht zu dicht für ein neues

Kulturzentrum?

STEINACHER: Gerade die Nähe zu Graz ermöglicht es, mit unseren Veranstaltungen auf dem wunderschönen Bauernhof auch städtisches Publikum anzusprechen und zu einem Blick über den Tellerrand anzuregen. So ergibt sich die spannende Gelegenheit, an der Bruchlinie zwischen Stadt und Land kulturelle Spannkraft zu gewinnen.

Wie soll dieser Veranstaltungsort finanziert werden?

STEINACHER: Kunst abseits des Mainstreams war und ist immer auf Förderungen angewiesen. Wir setzen neben Eigeneinnahmen auf öffentliche Förderungen und private Sponsoren.

INTERVIEW: ELISABETH WILLGRUBER-SPITZ

Art-Speed-Dating: u. a. mit Kultur-landesrätin Bettina Vollath. Freitag, 18.30 Uhr, Kunstverein Werkstatt Murberg, Murbergerstraße 153a, Enzelsdorf: www.werkstattmurberg.at

